

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **18 (1931)**

Heft 2

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Die vornehme Linienführung alter Stilmöbel

die sorgfältig dazu hergestellten Stoffe, die wirkliche Edelerzeugnisse der Textilkunst darstellen, sind bis heute in ihrer Eigenart nicht übertroffen worden.

Le décorateur d'autrefois war Künstler und Erfinder. Seinen sorgfältig durchgebildeten Geschmack zeigt der oben abgebildete Fauteuil. Ein Vorhangstoff, *Cervel-Stickerei* aus dem XVII. Jahrhundert, wurde hier mit Geschick als Überzug verwendet.

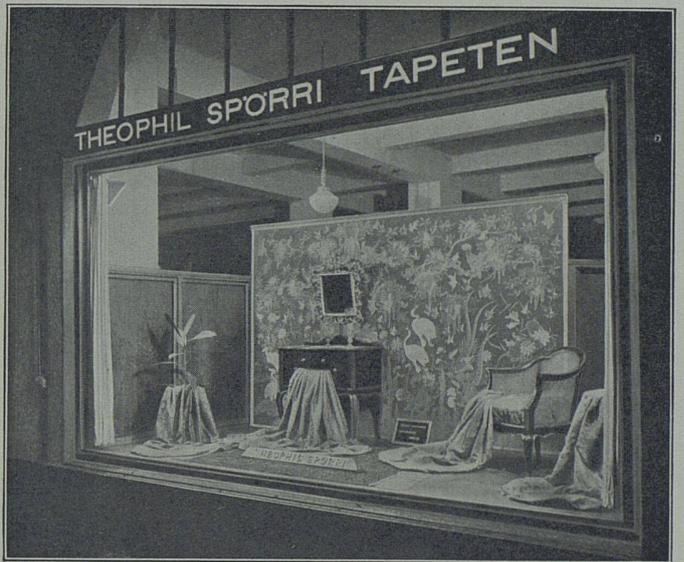
Ich führe eine reiche Auswahl in Stilstoffen aller Epochen: Velours de Gênes, Damaste, Brokate, bedruckte Leinen, Percale, Chintz, Rosshaarstoffe, Toile de Jouy etc. Alle diese Stoffe beziehe ich vom Original-Hersteller. Es sind dies Fabriken, die seit Generationen der gleichen Familie angehören und einen Stamm von Arbeitern beschäftigen, die in ihrem Handwerk eine traditionelle Übung besitzen. Wie zur Zeit ihrer Erfindung werden diese Stoffe auch heute noch mit den gleichen einfachen technischen Mitteln geschaffen. In meinem reichen Lager finden Sie zu jedem Stoff die passende Tapete. Eine Sammlung hochwertiger Stiltapeten zu sehen, wie ich Sie bieten kann, ist für jeden Kenner ein Genuss.

Die Ausstellung meiner Schaufenster an der Sihl- und Füsslistrasse wechselt alle zwei bis drei Wochen. Sie finden jedesmal wieder Anregendes ausgestellt, sei es in Stilmustern oder der modernen Richtung unterworfenen Stoffe und Tapeten.



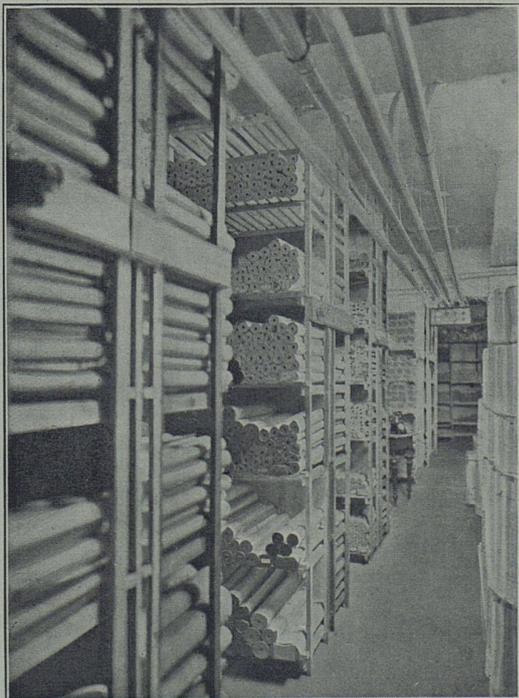
1. Fenster, Sihlstrasse

VELOURS-TAPETE, kleinasiatisches Muster, hergestellt durch eine der ältesten französischen Fabriken. Linksseitig ein VELOURS DE GÈNES, farbige Zeichnung auf Flammé-Grund, Prachtstück italienischer Webekunst. Rechts und links der «Shiwa» 2 italienische BROKATE aus der Renaissancezeit.



2. Fenster, Sihlstrasse

zeigt ein echt JAPANISCH HANDGEMALTES PANNEAU und einige feinfarbige FRANZÖSISCHE DAMASTE, speziell für Wandbespannungen und Vorhänge geeignet.

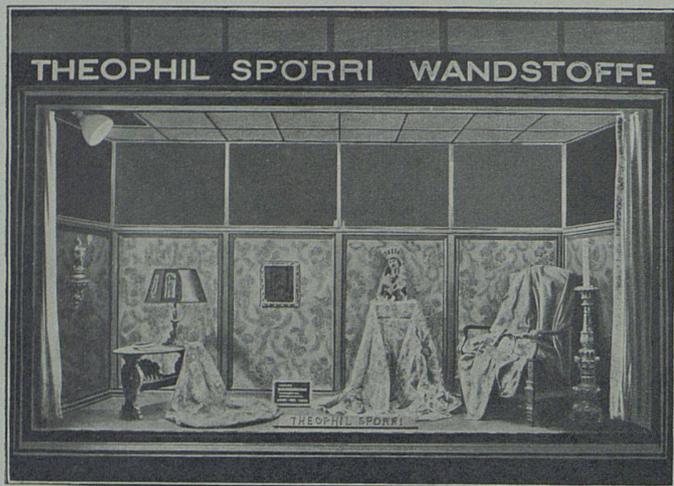


Tapetenlagergang Nr. 6, Keller enthält einen Teil der Stilmuster, von alten französischen Fabriken hergestellt.



3. Fenster, Füsslistrasse

Auf dem grossen Fauteuil VELOURS DE GÈNES auf Goldflammé. Linksseitig VELOURS DE SOIE ANTIQUE, französische Qualität. Die Mitte zeigt eine französische Handdruck-EMPIRE-TAPETE in einer alten französischen Fabrik hergestellt im Jahre 1812. Ausserdem sind rechts einige italienische BROKATE zu sehen, die speziell für Möbelbezüge Verwendung finden.



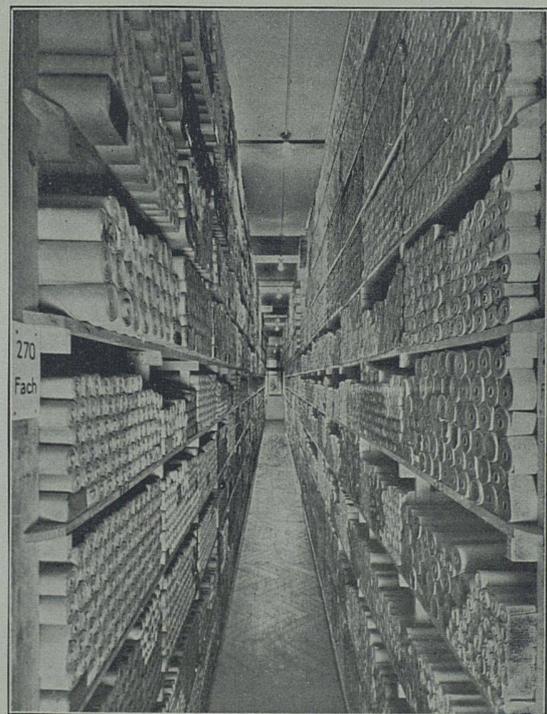
4. Fenster, Füsslistrasse
 sieht man eine 18farbige handgedruckte französische STIL-TAPETE, ein schon etwas aufgelöstes LOUIS XVI. MUSTER in zarter Farbblönung, dazu den passenden, bei solchen Zwecken viel verwendeten TAFFETAS-CHINÉ.



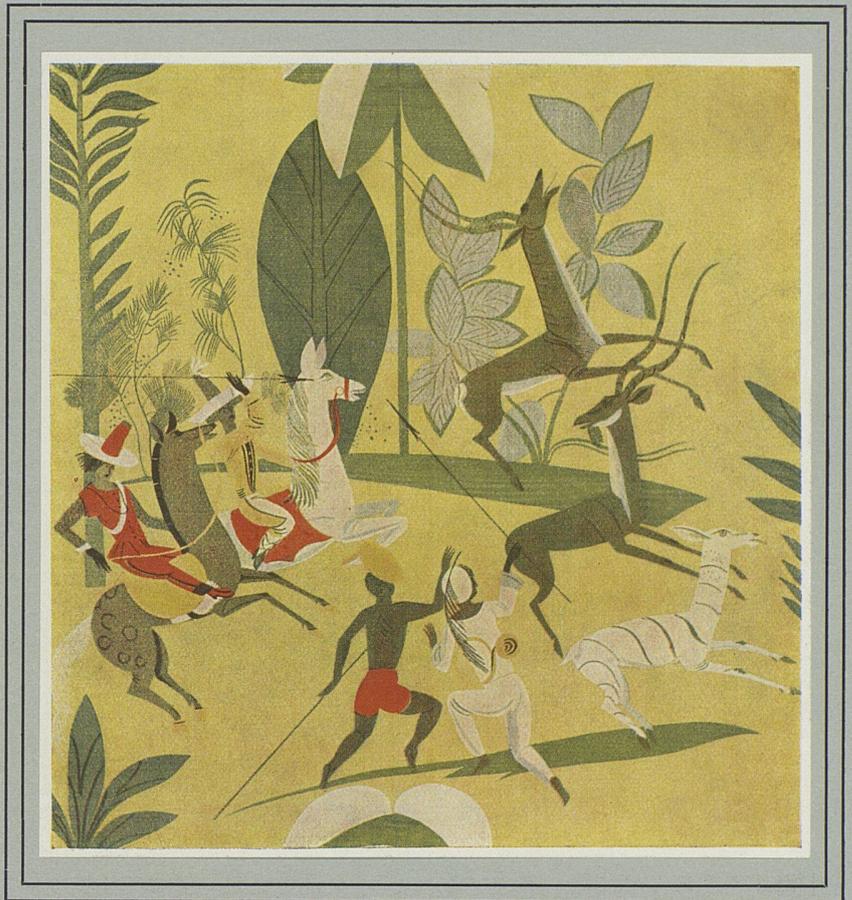
5. Fenster, Füsslistrasse
 Der Fond ist mit einer HANDDRUCK-BROKAT-TAPETE im Stil LOUIS XV. tapeziert. Ausserdem zeige ich im Vordergrund liegend ausgebreitet BROKAT-STOFFE in überreicher Zeichnung (Italien, Mitte des 16. Jahrhunderts).



6. Fenster, Füsslistrasse
 Die hier gezeigte STIL-TAPETE ist ebenfalls aus der Epoche LOUIS XIV. Links und rechts und im Vordergrund sehen Sie VELOURS DE GÈNES in einer überaus reichen Farbkombination, Stoffe, wie sie sehr selten gezeigt werden können.



Tapetenlageregang Nr. 3, III. Stock
 enthält einen Teil modernster Tapeten, von ersten Künstlern gezeichnet.



die jagd

dekorationstoff. entwurf prof. f. a. breuhaus.

ausführung vereinigte werkstätten für kunst im handwerk ag., münchen

den freunden moderner raumkunst zeige ich die neuesten dekora-
tionsstoffe deutscher, englischer und französischer herkunft. vielfältig in muster, webtechnik und kolorit.
dem modernen geschmack die moderne tapete. speziell hergestellt für die hohen ansprüche meiner kund-
schaft. hat den ungeteilten beifall der modernen architekten ausgelöst.

wünschen sie vorschläge und skizzen, beratung, kostenanschläge, muster, telefonieren sie

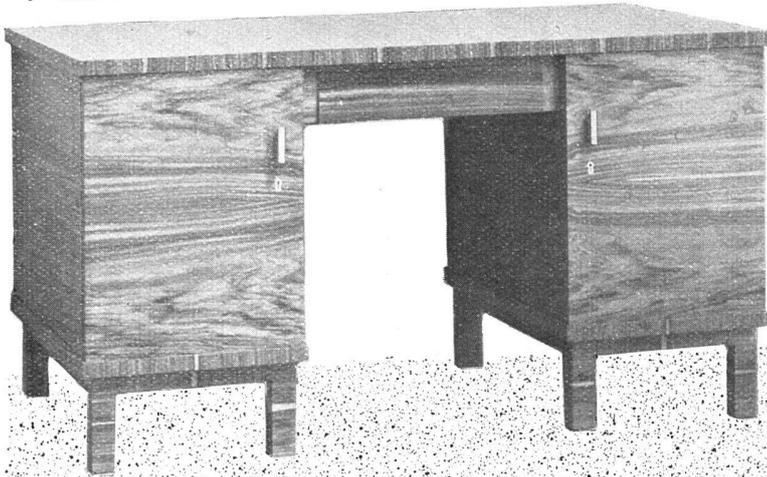


THEOPHIL SPÖRRI

FÜSSLISTR. 6 ZÜRICH TELEPHON 36 660

M
Ö
B
E
L

VERLANGEN SIE ÜBERALL



VON

Schubert & Schramm Uttwil

Zentrale Überwachung von Heizung und Lüftung

ermöglichen

Siemens elektrische Widerstandsthermometer
und

Siemens elektrische Klappengetriebe.

Alle Anzeige-Instrumente und Schaltorgane werden auf einer Tafel im Heizraum übersichtlich zusammengefasst. Von hier aus kann der Heizer die Temperatur eines jeden Raumes und auch die Klappenstellungen in den Zuluft- und Abluft-Kanälen genau kontrollieren und die Heizung und Lüftung regeln. Auskunft über Aufbau und Wirkungsweise auf Wunsch.



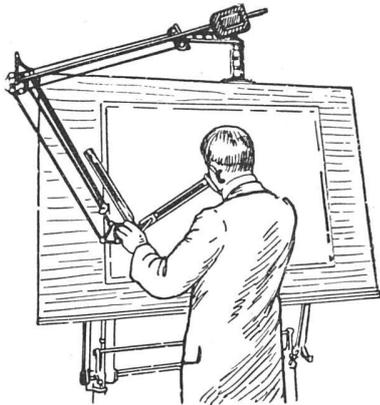
Siemens Elektrizitätserzeugnisse AG.
Zürich Abt. Siemens & Halske Lausanne

XVII

ZENTRALHEIZUNGSFABRIK LEHMANN & CIE

VORM. ALTORFER, LEHMANN & CIE.

BERN / ZOFINGEN / ST. GALLEN / LUZERN
ZENTRALHEIZUNGEN ALLER SYSTEME · SANITÄRE ANLAGEN
Feuer- und explosionssichere Benzintankanlagen
A U T O R É V E



**Zeichentische
Zeichenmaschinen
Lichtpausapparate**

Zeichen-, Paus-, Millimeter-Papiere

Ausführliche Prospekte, Papiermuster oder Vertreterbesuch
unverbindlich

GEBRÜDER
SCHOLL
AG · POSTSTRASSE 3 · ZÜRICH

SWB
Hektor Schlatter & Co.
St. Gallen

WASSERGASSE 30

Telephon 401

WERKSTÄTTEN FÜR FEINE
SCHREINERARBEITEN

Uebernahme aller Art Schreinerarbeiten für den
gesamten Innenausbau in gediegener Ausführung
und erstklassigem gut gelagertem Material, nur
auf Bestellung, nach Entwürfen und unter Leitung
von Architekten

Wasserdichte Asphaltbeläge
für Keller, Dächer, Terrassen • Spezialität:

MAMMUT

ASPHALT-EMULSION A.G., ZÜRICH-SCHLIEREN

AUSSTELLUNGS-KALENDER

ORT	LOKAL	WERKE	DATUM
Aarau	Gewerbemuseum		
Basel	Gewerbemuseum	Das Problemtheater	15. Febr. b. 15. März
	Kunsthalle	Alex. Cingria, K. Hügin, Otto Meister Ed. Vallet †	8. Febr. b. 1. März 7.-29. März
	Kupferstichkabinett Pro Arte	Bilder alter Meister — Schweizer Kunst des 19. und 20. Jahrh.	ständig
	Robert Klingele, Münsterberg Oeffentliche Kunstsammlung Kunstsalon Bethie Thommen	Verkaufsstelle der Ortsgruppe Basel des S. W. B. Paul Klee (Gemälde, Aquarelle und Zeichnungen) W. Gimmi und P. B. Barth	ständig bis 22. Februar 15. März b. 15. April
Bern	Kunsthalle Gewerbemuseum	Ausstellung des Bundes bern. Gebrauchsgraphiker Bernische Burgen und Schlösser Karl Geiser, sein graphisches Werk	1.-22. Februar 7. März b. 6. April bis 15. Februar
	Gutekunst und Klipstein Amthausstrasse 16		
Fribourg	Musée des Arts et Métiers		
Genf	Musée Rath	F. Lemaire, G. François, H. Duvoisin, E. Huber	jusqu'au 22 février
	Musée d'Art et d'Histoire		
Luzern	Kunstmuseum		
Schaffhausen	Konvikt, Klosterstrasse Betz-Wirth, Ringengässchen beim Herrenacker	Verkaufsstelle des Schweiz. Werkbundes	ständig
St. Gallen	Museum	«Der Kreis» (Vereinigung bildender Künstler am Bodensee)	7. Febr. b. 1. März
Winterthur	Kunstmuseum Gewerbemuseum	Sektion Basel, schweiz. Malerinnen und Bildhauerinnen Ausstellung von guten u. wohlfeilen Bucheinbänden — Deutsche Wanderausstellung — «Das Tier in der Kunst», ausgeführte Arbeiten und Zeichnungen sibirischer Völker	15. Febr. b. 15. März 22. Febr. b. 22. März
	P. Gachnang-Knupper Stadthausstrasse 51	Verkaufsstelle des Schweiz. Werkbundes	ständig
Zürich	Kunstgewerbemuseum	Ausstellung «Gropius» und «Rationelle Bebauungsweisen» Ausstellung von Arbeiten der Abteilung für Frauenberufe und hauswirtschaftliche Fächer an der Gewerbeschule Zürich	15. Febr. b. 15. März 22. März b. 12. April
	Kunsthaus	Wilhelm Gimmi, Curt Manz, Fritz Zbinden, Emil Brombacher, François Gos, Max Hegetschweiler, Milo Martin, Hans von Matt, Ernst Musfeld, Maurice Sarki	5. Febr. b. 1. März
	Kupferstichkabinett der E. T. H.	Kupferstichsammlung der Eidg. Techn. Hochschule. Geöffnet bei freiem Eintritt, Wochentags von 2-5, Sonntags von 11-12 Uhr Das französische Sittenbild des 18. Jahrhunderts	10. Jan. b. 31. März
	Galerie Aktuaryus Pelikanstrasse 3	Junge Kunst der Innerschweiz (Gemälde, Graphik, Plastik) Robert Stäger, Bern	1.-28. Februar Februar
	Galerie Forter Sonnenquai 16	Charles Hug, Paris Frans Masereel, Paris	11. Febr. b. 11. März 14. März b. 15. April
	Atelier Hartung Stadthausquai 1	Ausstellung der Ortsgruppe Zürich des S. W. B.	ständig
	Atelier Rüttschi, Arch. B. S. A. Steinwiesstr. 70	Hochbau — Innenausbau — Umbau — Möbel — Klubsessel	ständige Verkaufsausstellung
Haus zur Spindel Talstrasse 18	Ständige Verkaufs-Ausstellung von Arbeiten des Schweizer Kunstgewerbes und der Schweizer Heimindustrie	ständig	
Kunstsalon Wolfensberger Bederstrasse 109	Ausstellung russischer Kunst (Gemälde, Aquarelle, Graphik, Plastik, Kunstgewerbe)	1. Febr. b. Ende März	
Koller-Atelier Bellerivestrasse 84			

LUXFER

Beton-Gitterfenster für Fabriken sind billiger als schmiedeiserne. Verlangen Sie Prospekte

ROB. LOOSER & CIE., ZÜRICH (TELEPHON 37.295)